

Qualifizierung für ständig stellvertretende Leitungen 2023 - 2025

Eine Weiterbildung auf Basis der Rahmenvereinbarung für Leitungsqualifizierungen in Rheinland-Pfalz

Die Arbeit als „ständig stellvertretende Leitung“ zur Unterstützung der Leitungskraft in Kindertageseinrichtungen eröffnet viele Chancen und Handlungsmöglichkeiten und muss vielfältigen Anforderungen gerecht werden. So unterstützt sie die Leitung, übernimmt eigenverantwortlich Aufgaben in der Steuerung, ist aber auch selbst Teil des Teams im pädagogischen Alltag mit den Kindern und Familien.

Mit Blick auf die beruflichen Herausforderungen benötigen ständig stellvertretende Leitungen neben der professionellen Haltung ein umfangreiches Wissen und Können in unterschiedlichen Kompetenzbereichen, ähnlich wie auch eine Kita-Leitung. Die Reflexion der eigenen Rolle sowie die Klärung des Aufgaben- und Handlungsprofils geben Sicherheit und Orientierung.

Diese Weiterbildung bietet die Möglichkeit, sich intensiv mit der Rolle als „ständig stellvertretende Leitung“ auseinander zu setzen, wesentliche Kompetenzen zu erwerben und das eigene Profil zu schärfen.

Die seit 01.07.2021 gültige Rahmenvereinbarung zur Gestaltung von Leitungsqualifizierungen im Sinne der Fachkräftevereinbarung für Tageseinrichtungen für Kinder in Rheinland-Pfalz ist der Orientierungsrahmen für diese Weiterbildung. So werden bereits viele Inhalte abgedeckt, die für die Leitung einer Kindertageseinrichtung obligatorisch sind.

Bewährte Inhalte aus der bisherigen „Basisqualifikation für ständig stellvertretende Leitungen“ sowie die Umsetzung eines Praxisprojektes werden beibehalten. Spezifische Themenaspekte und die Supervision in Teilgruppen ergänzen diese Weiterbildung.

Inhalte:

Kursabschnitt 1

Persönliche Rollenklärung und Vergewisserung der eigenen persönlichen und pädagogischen Ziele

- Die (stellvertretende) Leitung im Spannungsfeld widersprüchlicher Erwartungen/ Rollenklärung
- Leitungsrolle im Spannungsfeld zwischen Team und Leitung („Sandwichposition“),
- Beziehungsgestaltung zur Leitung und Leitungsmodelle
- Aufgaben, Ziele, und Visionen des Handelns als (stellvertretende) Leitung
- Führungsverständnis und Leitungsmodelle
- Eigene berufsbiografische Entwicklung
- Einrichtungsspezifische Herausforderungen managen, z.B. multiprofessionelle Teams, Organisationsstrukturen
- Kinderrechte basierte Arbeit
- Sicherstellung der fachlichen Aktualität
- Selbstreflexion, Entwicklung einer professionellen Haltung
- Vorbereitung auf evt. Übernahme der Leitungsfunktion

Referent: Gregor Schulte

Termin: 26.-29.9.2023

Kursabschnitt 2

Personalführung und Teamentwicklung

- Grundlagen der Kommunikation, auch in schwierigen Situationen
- Grundlagen der Teamarbeit und von Teamentwicklungsprozessen
- Unterstützung der Leitung bei der Steuerung und Begleitung von Teamentwicklungs- und Veränderungsprozessen
- Personalentwicklung und -organisation
- Gesprächsführung/Mitarbeiterinnen und Mitarbeitergespräche
- Konfliktmanagement und Konfliktfähigkeit
- Verantwortlichkeiten, Zuständigkeiten, Delegation
- Regelmäßige Reflexion der pädagogischen Arbeit im Team

Referent: Gregor Schulte

Termin: 19.-23.3.2024

Kursabschnitt 3

Gestaltung der Zusammenarbeit mit Eltern/ Erziehungsberechtigten

- Sensibilisierung des Teams für die Bedarfe und Bedürfnisse von Eltern
- Gestaltung der Zusammenarbeit mit Eltern
- Klärung von Informationswegen zwischen Eltern und Einrichtung
- Zusammenarbeit mit dem Elternausschuss/ Elternbeirat
- Beteiligungsmöglichkeiten für Eltern schaffen

Referent: Gregor Schulte

Termin: 7.5.2024

Kursabschnitt 4

Rechtlicher Baustein für Kitaleitungen (online)

- Grundlegende Regelungen im SGB VIII zu Kita
- Grundlegendes Wissen über das SGB IX, Strukturen der Behindertenhilfe in RLP und zuständige Behörden
- Landesgesetz über Erziehung, Bildung und Betreuung
- Strukturen der Kinder- und Jugendhilfe in RLP und BRD
- Fachkräftevereinbarung
- ESSP und Maßnahmen
- Statistik und Monitoring
- Relevante Regelungen im Arbeitsrecht
-

Der Rechtsbaustein wird organisiert und durchgeführt durch das ILF in Mainz mit unterschiedlichen Referentinnen und Referenten

Termin: Herbst 2024

Kursabschnitt 5

Professionell kommunizieren – souverän präsentieren

- Grundlagen der Kommunikation
- Stellvertretende Leitung als Repräsentantin und Verhandlungsführerin
- Persönliche Ausstrahlung und prägnante Sprachgestaltung
- Gesprächsführungs- und Moderationskompetenzen
- Mitarbeiterinnen- und Mitarbeitergespräche führen auch in schwierigen Situationen
- Konfliktgespräche

Referentin: Ralf Burkhardt

Termin: Februar 2025

Kursabschnitt 6

Gesundheits-, Zeit- und Selbstmanagement

- Grundlagen der Gesundheitsförderung
- Balance zwischen eigener Achtsamkeit und Leistungsorientierung
- Erhalt von Motivation und Engagement
- Zeit als Gesundheitsfaktor
- Selbstorganisation und Neuorientierung

Referentin: Theresa Köckeritz

Termin: April 2025

Zwei halbtägige Vertiefungsveranstaltungen zu den Themen Büromanagement und Dienstplangestaltung

Kursabschnitt 7

Entwicklung der Kita als zukünftiges Dienstleistungsunternehmen – Mitwirkung und Vertretung der Einrichtung

- Leitungskräfte als Vordenker und Strategen
- Entwicklung eines bedarfsgerechten Dienstleistungsangebotes bzw. –profils
- Sozialraumorientiertes Arbeiten und Denken
- Netzwerkorientiertes Leitungshandeln mit verschiedenen Akteuren im Feld
- Kooperation mit anderen Institutionen

Referentin: Theresa Köckeritz

Termin: Sommer 2025

Abschlussveranstaltung

- Präsentation der Praxisprojekte
- Kursabschluss

Termin: Sommer 2025

Struktur der Leitungsqualifizierung

Die Weiterbildung umfasst 18,5 Fortbildungstage in 7 Kursabschnitten von 2-4 Tagen Dauer sowie 5 halbtägige Supervisionstreffen in Kleingruppen. Die Weiterbildung verteilt sich auf 1 ½ Kalenderjahre und beinhaltet Treffen in Präsenz und digitale Formate.

Dazu ergänzend setzen die Teilnehmenden im Rahmen der Weiterbildung ein selbstgewähltes Praxisprojekt um, welches für die (Qualitäts-)Entwicklung der eigenen Einrichtung von Bedeutung ist, dokumentieren dies und präsentieren es am Abschlusstag.

Zielgruppe	Ständig stellvertretende Leiterinnen und Leiter von Kindertageseinrichtungen	
Termine und Tagungsorte	Kursabschnitt 1 26. bis 29. September 2023 Kursabschnitt 2 19. bis 22. März 2024 Kursabschnitt 3 07. Mai 2024 Kursabschnitt 4 2 Tage, 2. Halbjahr 2024 Kursabschnitt 5 2 Tage, 1. Halbjahr 2025 Kursabschnitt 6 2 Tage, 1. Halbjahr 2025 Kursabschnitt 7 2 Tage, Sommer 2025 2 halbtägige Vertiefungsveranstaltungen 1. Halbjahr 2025	Priesterseminar • Trier Robert Schuman Haus • Trier Robert Schuman Haus • Trier Online • ILF Mainz N.N. • Trier N.N. • Trier N.N. • Trier N.N. • Trier
	Alle offenstehende Termine werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.	
	Beginn der Kursabschnitte am 1. Kurstag jeweils 09:30 Uhr • weitere Kurstage Beginn um 09:00 Uhr Ende am letzten Kurstag der Kursabschnitte 16:30 Uhr • an den anderen Tagen 17:00 Uhr	
Gesamtkosten	5 halbtägige Supervisionstage Terminabsprachen erfolgen in der Gruppe (inkl. Tagesverpflegung) Mitglied ca. 3.350 € • Nichtmitglied ca. 3.585 € zzgl. Rechtsmodul ca. 100 € (ILF Mainz)	
	Wegen der angespannten Energiesituation behalten sich die Tagungshäuser Preiserhöhungen vor, die wir ggf. den Teilnehmenden der Weiterbildung in Rechnung stellen müssen.	
Ratenzahlung	Übernachtung kann zusätzlich im Tagungshaus gebucht werden. (inkl. Tagesverpflegung) Rate 2023: Mitglied ca. 800 € • Nichtmitglied ca. 855 € Rate 2024: Mitglied ca. 1.275 € • Nichtmitglied ca. 1.365 € Rate 2025: Mitglied ca. 1.275 € • Nichtmitglied ca. 1.365 €	
Ansprechpartnerinnen	Sekretariat: Manuela Grandjean • Tel. 0651 9493-271 Fortbildungsreferentin: Stefanie Gödert	

Kündigungsbedingungen:

Kündigungen müssen grundsätzlich schriftlich erfolgen.

Vor Kursbeginn: Die Abmeldung muss spätestens 2 Monate vor Kursbeginn erfolgen, um gegebenenfalls den Platz anderweitig zu besetzen. In diesem Fall entstehen keine Ausfallgebühren. Abmeldungen in einem Zeitraum von weniger als 2 Monaten vor Kursbeginn sind möglich. In diesem Fall entfällt die Ausfallgebühr von 50 % der Kursgebühren nur dann an, wenn eine Ersatzperson benannt wird, die die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt.

Nach Kursbeginn: Die Weiterbildung kann jederzeit aus wichtigem Grund gekündigt werden. Kündigungen, die mindestens 2 Monate vor Beginn von Kursabschnitt 2 erfolgen, bewirken, dass die Rate für das 2. Veranstaltungsjahr zu 70 % zu zahlen ist; Kündigungen, später als 2 Monate vor Kursabschnitt 2 haben die Zahlung von 100 % der Rate für das 2. und 3. Veranstaltungsjahr zur Folge.

Verbindliche Anmeldung zur Fortbildung

des Caritas-Verbandes für die Diözese Trier e. V.

LERNSTATT ZUKUNFT

DiCV Trier e. V. • Lernstatt Zukunft

Dietrichstr. 30a • 54290 Trier

E-mail: lernstatt-zukunft@caritas-trier.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Weiterbildung an:

Kurs-Nr.: _____

Titel: _____

Termin: _____

Tagungsort: _____

Kursgebühr: _____

Teilnehmerin/Teilnehmer

Name, Vorname _____

Beruf _____

Funktion in der Einrichtung _____

Anschrift der Einrichtung

Name _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

e-Mail dienstlich _____

e-Mail privat _____

Übernachtung: Ja Nein

Ich willige ein, dass meine Daten zur gezielten Vorbereitung des Seminars an die jeweiligen Dozentinnen und Dozenten und an das Tagungshaus bzw. Hotel weitergegeben werden.

Ich stimme mit meiner Anmeldung der Verwendung der Videokonferenzsysteme Zoom oder 2meet- Big Blue Button zu und erkenne die Informationen zur Datenerhebung gemäß KDG und EU-DSGV an (siehe Informationen zu Fort- und Weiterbildungsformen auf unserer DiCV-Homepage).

Die Anmeldung ist verbindlich. Ich erkenne die im Ausschreibungstext genannten Kündigungsbedingungen an.

Ort, Datum

Unterschrift